



Ausstellung *Zwei Welten* Praktische Hinweise

Die gesamte Ausstellung umfasst 27 Bildträger sowie einen Reserverahmen, verpackt in drei ca. 90 kg schwere Holzkisten (81x58x105cm). Außerdem sieben Textbanner, verpackt in einer großen Papprolle und ein Roll-Up-Banner (Aufsteller).

Die Anlieferung erfolgt „frei Haus“, d.h. bis hinter die erste verschließbare Tür, durch eine Spedition. Die Kosten müssen von der ausleihenden Organisation getragen werden. Arbeit und Leben ist jedoch bemüht, die Ausstellung so zu koordinieren, dass die Belastung auf einen Transportweg beschränkt bleibt.

Der Weitertransport innerhalb des Hauses sowie der Auf- und Abbau müssen durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ausleihenden Organisation erfolgen. Ein Hub- bzw. Rollwagen erleichtert den Transport, die Kisten sind zu zweit aber auch „manuell“ zu bewältigen.

Auf- und Abbau

Die Ausstellung besteht aus einem gerahmten Text sowie 26 gerahmten Fotografien, die von 1 bis 27 nummeriert sind. Die Reihenfolge der Hängung ergibt sich aus den Nummern.

Rahmen 28 ist leer und als Reserve gedacht. Der „Textrahmen“ Nummer 1 soll an den Anfang der Ausstellung gehängt werden. Die Zwischenräume zwischen den Bildern sollen mindestens 40 cm betragen.

Bei einer Rahmengröße von 69 cm (Höhe) x 83 cm (Breite) werden somit mindestens 36 lfd. Meter Ausstellungs- bzw. Wandfläche benötigt.

Wenn nicht genügend Wandfläche zur Verfügung stehen sollte, müssen mindestens 20 Bilder gehängt werden. In einem solchen Fall sollten folgende Tafeln weggelassen werden: Nummer 14 (Alexander), 18 (Ji-Seung), 19 (Acelya), 21 (Victoria), 22 (Loreen) und 24 (Aida).

Sofern Sie über keine entsprechenden Wandflächen verfügen, sind Stellwände von mindestens zwei Metern Höhe erforderlich.

Achtung:

Die Rahmen und Textbanner bitte immer mit den mitgelieferten „Ausstellungshandschuhen“ anfassen und nur auf sauberen Unterlagen auf den Fußboden stellen.

Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie alle Teile der Ausstellung in ordnungsgemäßem Zustand erhalten haben. Das Übernahmeprotokoll muss unterschrieben an Arbeit und Leben gefaxt oder geschickt werden.

Ersatzhandschuhe sind bei Arbeit und Leben erhältlich (Kontakt siehe unten). Nach Beendigung der Ausstellung die Rahmen bitte wieder in der richtigen Reihenfolge und mit der Bildunterseite nach unten in Noppenfolie in der Transportkiste platzieren. Die Rahmen und die Sichtscheiben bitte nur mit leicht angefeuchtetem Tuch bzw. Anti-Statik-Tuch und **nicht mit chemischen Reinigungsmitteln** behandeln.

Eventuelle Schäden bitte unverzüglich melden!

Die sehr leichten, halbtransparenten Textbanner (2.00 m Höhe x 1.10 Breite), werden am besten an Angelschnur aufgehängt. Sie eignen sich besonders gut als „Trennwände“ in der Ausstellung, aber auch an der Wand, vor einem Fenster oder vom Treppengeländer herunterhängend ergänzen diese kurzen Textauszüge die Ausstellung.

Kontakt für Rückfragen und Schadensmeldungen

Angelika Ziener
Pädagogische Mitarbeiterin

Arbeit und Leben DGB/VHS NW e.V.
Mintropstraße 20
40215 Düsseldorf

Tel: 0211 - 93800 16
Fax: 0211 - 93800 25